Montag am 28. d. M. verschied nach längerer Krankheit einer meiner besten Parquetleger

Herr Hermann Richter,

nachdem derselbe gegen 25 Jahre in meinem Geschäft thätig war.

Ich werde ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

H. Lauer Nachf.,
Parquetfabrik.

Gestern Nachmittag 4 Uhr erlöste Gott meinen theuren Mann, unsern lieben Vater,

den Aufwärter bei der Staatsschuldenverwaltung

Friedrich August Müller,

von seinem langjährigen, schweren, mit großer Geduld ertragenen Leiden. Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag ¼4 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Dresden, den 29. Oktober 1895.

Emilie Müller geb. Wolf
und Kinder.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres theuren Entschlafenen, Herrn

Franz Emil Müller

drängt es uns, allen Freunden und Bekannten für die Beweise herzlichster Theilnahme, sowie den reichen Blumenschmuck und ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Besonders Dank den Herren Vorgesetzten und Kollegen der Königl. Geschoßfabrik für das freiwillige Tragen, sowie den Herren des Vereins „Liederkreis-Harmonie" für den erhebenden Gesang.

Clara verw. Müller
im Namen der trauernden Hinterlassenen.

Dresden und Striesen, den 28. Oktober 1895.

Dank.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Begräbniß unserer guten Mutter

Frau Christiane verw. Höfer

sowie für den schönen Blumenschmuck und die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte und Herrn Diakonus Uebigau für seine zu Herzen gehende Rede sagen herzlichen Dank

die tieftrauernden Hinterlassenen.

Für die vielfachen, uns so wohlthuenden Beweise der innigsten Theilnahme bei dem Heimgange unserer lieben Mutter, Großmutter, Schwester, Tante und Großtante

Frau Emilie verw. Kotte
geb. Arldt

in Pirna sagen nur hierdurch ihren tiefgefühltesten, innigsten Dank

die trauernden Hinterlassenen.

Dank.

Nachdem wir unter den Strahlen der milden Herbstsonne unser liebes Mütterchen schlafen gelegt, sagen wir für die erwiesene Liebe und Theilnahme tiefempfundenen Dank.

Familie Albert Senewald
im Namen der Hinterbliebenen.

Die glückliche Geburt eines gesunden **Mädchens** zeigen hocherfreut an

Elbing, 27. Oktober 1895.

Max Tübel,
Musikdirektor.
u. Frau geb. Bartel.

Die glückliche Geburt eines

strammen Jungens

zeigen hocherfreut an

Dresden, 29. Okt. 1895.

Alexander Schimek
und Frau.

Helene Kaulfuss
Paul Neubert
Fleischermeister
Verlobte.
Deuben und **Schmiedeberg,**
den 27. Oktober 1895.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unser guter Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel

Herr

Herrmann Richter

am 28. dss. Monats entschlafen ist. Dies zeigen hiermit an

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag 12 Uhr auf dem Johannis-Friedhof in Tolkewitz statt.

Nach langem Leiden verschied heute mein guter Mann, unser lieber Vater

Eduard Herzog,
pens. Sächs. Steuermann.

Dies zeigt hierdurch an

Auguste Herzog.

Die Beerdigung erfolgt Freitag ½2 Uhr vom Siechenhause aus a. d. weiten Friedhofe. Friedhof.

Verloren & Gefunden.

Hund!

Ein **Foxterrier** mit Maulkorb und Steuer-Marke 294 hat sich am Montag im Gr. Garten **verlaufen.** Geg. gute Belohn. abzug. Wienerstraße 14.

Seit 8 Tagen kl., weißmeliertes **Kätzchen** entlaufen. Gegen Belohng. abzug. Wasserstr. 13, pt.

Ein **Regenschirm** ist am Sonntag Abend im Pferdebahnwagen (Blauen-Postplatz) liegen geblieben. G. hohe Bel. **abzug. Grünestr. 2, 1.** Damm.

Verloren

w. Montag Vorm. zw. 9 u. 12 auf der Hamburgerstr., Neubau Petroleumlager, ein **schwarzes Notizbuch,** enth. einen Hundertmarkschein. Geg. hohe Belohn. abzug. i. Fundbur. d. Hauptwoliziei.

Hellgelb. Kanarienvogel

mit grauem Kopf am Montag Vorm. entflogen. Geg. Belohnung abzug. Seminarstr. 9, bei Hustig.

Feder-Boa

verloren von Hartmannstr. bis Sächs. Prinzen. Gef. Mittheilungen geg. Belohn. erbitte nach **Silksay's** Rennbahn.

Den 27. d. Abds. ein schwarzer **Astrachan-Kragen** vom Theater bis zur Pferdebahn verloren gegangen. Gegen Belohn. Bismarckplatz 3, 2. abzugeben

Entlaufen.

Ein weißer **Seidenspitz** ohne Marke seit Sonntag entlaufen. Gegen Belohnung zu überliefern oder zu benachrichtigen **Wachwitz,** Restaurant Johannesbad.

Entlaufen j., br. **Hund** (Rattler), weiße Brust, Freimarke 121. Abzugeben Münzgasse 9, 4.

Schw. Fächer Sonnabend von Johannesstraße bis Tonhalle, Neust., verl. Geg. Bel. abzug. Johannesstr. 10. **Grunert.**

Ein 10 Wochen alter, schwarz u. braun gezeichneter Hund (Rattler) ohne Halsband ist Sonntag Nachm. entlaufen. G. gute Belohn. abzugeben an **Johann Sulzberger,** Bahnhofstr. 9.

Eingeliefert

Dalmatinerhund, weiß u. gelb, **Tannenstr. 10.**

Hund, weiß, gelbe Ohren, zugelaufen Friedrichstr. 30, pt.

1 braun u. weiße Hündin

zugelaufen Waisenhausstr. 17, 3. l.

Kirchen-Nachrichten

für das Reformationsfest, den 31. Oktober 1895.

A. Evangelisch-lutherische Landeskirche.

Kollekte für den Gustav-Adolf-Verein.

Hof- u. Sophienkirche. Vorm. ½9 Uhr halten beide Hofprediger in ihren Sofrätzen Beichte und darauf gemeinschaftlich Kommunion. Vorm. ½10 Uhr: Oberhofprediger D. Meyer (Chorgesang.) Mitt. ½12 Uhr: Diak. Rudert. Abds. 6 Uhr: Subdiakon. Koall.

Kreuzkirche. Vormitt. ½9 Uhr halten Superint. D. Dibelius und Archidiak. Dr. Neubert Beichte: darauf am Altare Kommunion. Vorm. ½10 Uhr: Superintendent D. Dibelius, Kirchenmusik: „Jauchzet dem Herrn, alle Welt", Psalm 100, für Tenor-Solo, Chor u. Orchester von Siegfried Rochlitz. Nach dem Gottesdienst Mitt. Diak. Meyer in der Nebenkirche: Beichte u. Kommunion. Abds. 6 Uhr Gottesdienst, dann Beichte und Kommunion am Altare: Diakonus Dr. Kölzsch.

Betsaal in Bonnewitz. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst; Nachm. 6 Uhr Abendmahlsfeier: Diak. Breuberg.

Frauenkirche. Vorm. 9 Uhr: Superint. Lic. Benz, nachher Beichte und Kommunion: Derselbe. Nachm. 4 Uhr: Unterredung mit der konfirmirten Jugend: Derselbe. Abds. 6 Uhr: Diak. Kreuschmar.

Dreikönigs-Kirche. Früh 7 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Archidiak. Lic. Dr. Schmidt. Vorm. 9 Uhr: Pastor D. Sulze; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. (Vor der Predigt Kirchenmusik: Luther-Kantate „Nun erklingt frohe Weisen", für Solo, Chor u. Orchester, von Friedrich Hummfeldt.) Abends 6 Uhr Predigt, Beichte und Abendmahlsfeier: Garnisonprediger Diak. Heinemann.

Annenkirche. Früh 8 Uhr Beichte und Kommunion: Archidiak. Heile. Vorm. 9 Uhr: Pastor Dr. Fremmbold. Nach der Predigt Beichte u. Kommunion: Derselbe (Chorgesang: „Schallt laut ihr Jubellieder", Hymnus von O. Dietrich.) Abds. 6 Uhr: Diak. Rotzsch. Nach der Predigt Beichte und Kommunion: Derselbe. (Chorgesang: „Reich an die Macht", von O. Wermann.)

Matthäuskirche. Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Pastor Peter. Vorm. 9 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Aber unter dem Schirm des Höchsten sitzet ꝛc." (Ps. 91), Motette für Chor u. So stimmen, von R. Hauptmann. Hauptlied mit Posaunenbegleitung.) Abds. 6 Uhr Predigtgottesdienst mit nachfolgender Beichte und Abendmahlsfeier: Archidiak. Bauer. (Ch. tagsang: „Reich an die Macht du Arm des Herrn ꝛc.", Motette von E. A. Richter.)

Johanneskirche. Früh 8 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Archidiak. Uebigau. Vorm. 9 Uhr: Pastor Dr. Kühn. (Musikaufführung mit Orchester: Chor: „Gehet zu seinen Thoren ein" und „Ehre sei Gott", aus dem 100. Psalm von G. Fr. Händel.) Mitt. ½12 Uhr: Subdiakon. Koall. (Chorgesang: „Erhalt uns deine Lehre", von Hauptmann.) Abds. 6 Uhr: Diak. Wenning; nach der Predigt Beichte und Kommunion: Derselbe.

Martin-Luther-Kirche. Vorm. 9 Uhr: Diak. Müllmann; nachher Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. (Musikaufführung mit Orchester: Solo und Chöre aus der Reformationskantate von Alb. Becker.) Mitt. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Archidiak. Kuoer. Abds. 6 Uhr: Derselbe, nachher Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe.

St. Pauli-Kirche. Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Diak. Barberer. Vorm. 9 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Bevange nicht du Häuflein klein", Gustav Adolfs Feldlied, komponirt von Taubert.) Abds. 6 Uhr: Pastor Wolf. Hierauf Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe.

St. Petri-Kirche. Vormitt. 9 Uhr: Pastor Lic. Dr. Albert. (Musikaufführung: Kantate für gemischten Chor, Solostimmen und Orchester von R. Barth.) Nachher Beichte u. Abendmahlsfeier: Pastor Lic. Dr. Albert. Abends 6 Uhr Predigt, Beichte und Abendmahlsfeier: Diakonatsverw. Gleichel.

St. Jacobi. In der Stadtkirche (Seitzlstr. 10). Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier für die Neuconfirmirten und sonstige Theilnehmer: Past. Gebler. Vorm. 9 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Gott ist mein Licht", komponirt von Melchior Vulpius.) Abds. 6 Uhr Predigtgottesdienst, danach Beichte u. Abendmahlsfeier: Diak. Müchmann.

Trinitatiskirche. Vorm. 9 Uhr: Diak. Mühle. Danach Beichte und Abendmahlsfeier: Pastor Nicolai. (Solomartett und Schlußchor mit Orchester aus „Elias", von Mendelssohn.) Abds. 6 Uhr Predigt, Beichte und Abendmahlsfeier: Archidiak. Meckel.

Kirche der Lukasparochie, Winckelmannstr. 4. Vorm. ½9 Uhr Beichte und Abendmahl: Pastor D. Kühn. Vorm. ½10 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Bevange nicht du Häuflein klein", von E. A. Richter.) Abends 6 Uhr: Archidiak. Droese. Nach der Predigt Beichte u. Abendmahl: Derselbe.

Erlöserkirche in Vorstadt Striesen. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst und Abendmahlsfeier: Pastor Dr. Wirth. Abends 6 Uhr: Gottesdienst und Abendmahlsfeier: Diakonus Dr. Martin. Beichte: Pastor Roth.

Vereinsk. der Christusparochie, Strehlen (Mockritzerstr. 10). Vorm. 9 Uhr: Past. Lic. Dr. Richter. (Vor der Predigt: Psalm 150, für gem. Chor u. Orgel von Händel.) Danach Beichte und Abendmahlsfeier. Abends 6 Uhr Gottesdienst mit Predigt (über das Liebeswerk des Gustav-Adolf-Vereins), Beichte und Abendmahlsfeier.

Stadtkrankenanstalten. Vormittags 10 Uhr Gottesdienst, nachher Beichte und heil. Abendmahl: Diak. Mayer. (Chorgesang: „Der Tod ist denn Herr Jesu Christ", von Mich. Haydn.) Nachmittags 3 Uhr Beamtenkommunion: Diak. Pfannold.

Gottesdienste des Stadt-Vereins für innere Mission. Neugasse Nr. 18, I. (Saal der „Germania"). Mitt. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Kandidat Lupiert. — Große Meißnergasse 2, 4. (Stadt-Wend.) Nachmittags ½4 Uhr Kindergottesdienst: Pastor Weichert. — Langebrückerstr. 10 („Kindergarten"). Mitt. ½12 Uhr Kindergottesdienst: Kand. Hochschwerdt.

Kirche in Gruna. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst, dann Beichte und Kommunion: Diakon. Weißner. (Chorgesang: „Mich aus der Welt" von Schütz.)

Friedenskirche in Löbtau. Früh 8 Uhr Beichte und Kommunion. Vorm. 9 Uhr: Pastor Walther. (Motette: Hymne von M. Stegler.) Abds. 6 Uhr Abendmahlsfeier: Diakonus Hevig.

St. Markuskirche in Plauen. Vorm. 9 Uhr: Diakonus Piagetius. Abends 6 Uhr: Derselbe.

Betsaal zu Trachenberge. Abds. 6 Uhr Predigt, Beichte u. Abendmahlsfeier: Pastor Pfennig. („Bermann, Herr, meine Stimme", für gemischten Chor von Stein.)

Kirche zu Leuben. Vorm. ½9 Uhr: Beichte u. Abendmahlsfeier: Hilfsgeistl. Neumann. Vormitt. 9 Uhr: Pastor Hübner-Dorf. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst: Hilfsgeistl. Neumann.

Kirche zu Leubnitz. Vorm. ½9 Uhr Beichte: Pastor Dr. Apelbiebt. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst und Abendmahlsfeier. Die Predigt hält Diakon. Vogt Knospe. („Herr, unser Gott, wie groß", dreistimm. Motette v. G. Stein.) Nachm. 5 Uhr Beichte und Abendmahls-Gottesdienst: Pastor Dr. Apelbiebt.

Kirche zu Planen b. Dr. Vorm. ½9 Uhr Beichte u. Kommunion. Vorm. 9 Uhr Predigt über Offenb. Joh. 3, 7—11: Diak. Steinbach. Nachm. 2 Uhr Kirchentaufen: Derselbe. Abends 6 Uhr Abendmahlsgottesdienst, insbesondere für die konfirmirte Jugend und deren Angehörige: Pfarrer Liebe.

Heilige-Geist-Kirche in Blasewitz. Vormitt. 9 Uhr: Hilfsgeistl. Beuchner. (Chorgesänge: „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzet", von Franz v. Holstein und „Jauchzet dem Herrn alle Welt", von Mendelssohn.) Darauf Beichte u. Abendmahlsfeier: Pastor Leonhardi. Abends 6 Uhr: Derselbe.

Kirche zu Loschwitz. Vorm. ½9 Uhr Beichte: Pastor Kretschmar. Vormitt. 9 Uhr: Diak. Thonig. Nachm. ½2 Uhr Kindergottesdienst: Derselbe.

Kirche zu Weißer Hirsch. Vormitt. ½10 Uhr: Hilfsgeistl. Ludwig. (Vor der Predigt Chorgesang: Dankgebet von Abt, Op. 136, bearbeitet von A. Becker.)

Kirche zu Briesnitz. Vorm. 9 Uhr: Pastor Dunger. (Chorgesang: „Erhalt uns Herr", von Hauptmann.) Nachm. 5 Uhr Abendmahlsfeier: Diak. Lasche.

Kirche zu Cotta. Vorm. ½9 Uhr Beichte: Diak. Schmidt. Vorm. 9 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Herr, sei mir ein starker Fels", von Köhler-Wümbach.)

Kirche in Kaitz. Vorm. ½9 Uhr Beichte: Pastor Schreckenbach. Vormitt. 9 Uhr Predigt: Pastor Henckel. (Chorgesang: „Fürchte dich nicht", von C. Stein.) Nachm. ½4 Uhr Predigt: Pastor Schreckenbach.

Kirche zu Mockritz. Vorm. ½10 Uhr Beichte. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst mit heil. Abendmahl. Nachm. 5 Uhr: Beichte u. heil. Abendmahl. Die Bibelstunde fällt aus.

B. Evang.-reform. Kirche.

Reformirte Kirche. Vorm. ½10 Uhr deutsche Predigt: Pastor Oser.

D. Andere Kirchen und Religionsgemeinden.

Kapelle der separ. evangelisch-lutheran. St. Trinitatisgemeinde, Klauiitr. 41. Vorm. 9 Uhr: Pastor Moldenhauer. Nachm. ½4 Uhr Beichtstehle.

Evangelische Gemeinschaft. Bethkapelle, Neugasse 8. Vorm. 9 Uhr und Nachm. ½5 Uhr: Pred. G. W. Baber. — Im Versammlungslokal Dresden-Neust., Louisenstr. 6 im H.-H., 1. Et., Abends ½8 Uhr Evangelisation-Versammlung: Prediger G. W. Baber.

Künstliche Zähne

in **jeder neuen, vervollkommnetsten Weise. (Auch ohne Gaumenplatte.)** Ganze Gebisse, Reparaturen, Aenderungen **schnellstens. Plombirungen etc. Billigste Preisstellung** bei **höchst solider, feiner Ausführung.** Schonendste und gewissenhafte Behandlung.

J. Frödrich,
20 Waisenhausstraße 20,
neben Restaurant Société.

Eingetroffen sind die **neuen Façons** für den **Herbst** und **Winter**

Engl. Haarhüte 5 und 6 M. Wiener und deutsche federleichte Haarfilzhüte 5 bis 10 M. Moderne schöne Filzhüte 2,50, 3—, 3,50 M. Cylinderhüte, Chapeaux claque, Knabenhüte, Lodenhüte empf.

Rich. Schubert,
Annenstraße 12a,
vis-à-vis der neuen Post.

Strümpfe

werden angewirkt u. gestrickt, neue Kreuze in Unterhosen **Seilergasse 14, pt. W. Seidel.**

Kinderwagen-Höfgen

Königsbrückerstraße 56, Zwingerstraße 8. †

Unterrichts-Ankündigungen.

Rath u. Auskunft in allen Angelegenheiten,

Forderungen aller Art

vom Jahre 1896 ab werden gekauft, bez. kostenlos eingezogen im Bur., **Wettinerstr. 27, 1.**

Gesuche, Gedichte,

Toaste, Tafellieder, Briefe ꝛc. **Litterat R. Schneider,**
Frauenstraße 4, 1. Et.

Rath in Rechtssachen.

Gesuche, Käufe,

Eingaben an alle Behörden, Testamente, Verträge, Auskünfte **Heller's Bureau,** Annenstr. 28, 2.

Oscar Hüschmann's Bur.,

14 Rampischestraße 14.

Anfertigung **poetischer** und **schriftlicher Arbeiten** jed. Art bei strengster Diskretion billig und korrekt, auch ist die Expedit. ununterbrochen geöffnet. Sprechzeit in Rechtssachen v. 11—1 U.

Gesuche, Festgedichte, Toaste, Briefe u. s. w. (diskret, gediegen u. billigst) **G. Giesecke, akademisch gebild. Literat,** Töpferstraße 13, 2. r.

Gedichte,
Toaste, Tafellied., Gesuche, Briefe.
Liter. Bur. E. Müller,
Rampischestraße Nr. 11.

Englisch,

Grammar, Konversation, Literature. Sprechstunden 12—2 Uhr Mitz **Minty,** Lindengasse 20, pt.

Wäsche zum Sticken wird angenommen Winckelmannstraße 13, 3. l. **Seifert.**

Pianist Hippe,

Schreibergasse 15, 1.

English spoken.
On parle français.
Unterrichts-Kurse in

prakt. Schneidern,

Schnittzeichnen, Weißnähen w. **grundl. u. sicher** unter Leitung **tüchtiger** Directrice **erlernt.** Kursus 10 Mk. **Fr. Std. Heusinger,** Pillnitzerstraße 48, 1., **vis-à-vis dem Gerichtsgebäude.**

Rackow,
Altmarkt 15.

Unterricht für Erwachsene.

Schönschnellschreiben, Richtigsprechen, Richtigschreiben, Buchführ., Briefstyl, Rechnen ꝛc. Auskunft u. Prospekte kostenlos.

Tanz-Unterricht

6 Jagdweg 6.

Dienstag d. 5. Novbr. Abds. 8 Uhr beginnt der nächsten Kursus. Vorherige Meldungen können erfolgen im Institut oder bei Hrn. Kaufm. **Rehbann,** Jagdweg 1.

H. Hartmann, Tanzlehrer.

Tanz-Unterricht

jeder Zeit für einzelne Personen. **Alle Rundtänze in 3 Stunden** unter Garantie. **L. Rentsch,** Tanzlehrer, **Mathildenstr. 1.**

Pianist

empfiehlt sich geehrten Vereinen z. Begleiten u. Einstudiren von Gesängen. Adr. **R. Wolf** bei Hätzel, Dürerstraße 19.

Hotel Bellevue,
Blasewitz.

Gesellschaften u. **Vereinen** zur Nachricht, daß der **Saal Sonntag den 10. Novbr.** frei geworden ist.

Casa-Italiana
See Str. 13.
Kalte Küche.
Kleine Preise.
A. Marchi & C.
Ital. Weinstuben.
Seestrasse 13.

Dresdner Keglerheim.

Eleganter Saal m. Bühne.

Geehrten Vereinen zur **Abhaltung von Festlichkeiten** bestens empfohlen. Eignet sich ebenfalls sehr gut zu **Hochzeiten** u. s. w.

Speisen u. Getränke anerkannt vorzüglich!

Hochachtungsvoll **O. Weiße.**

Aster's Restaurant.

Heute

Schlachtfest.

Morgen **Hasenbraten mit Rothkraut,** Port. 40 Pf.

Hochachtungsvoll
Louis Büchner.

Saloppe.

Jeden Mittwoch
Eierplinzen.

Schankstuben in der Markthalle

Antonsplatz: Chr. Isensee

Eingang am alten Polytechnikum

Täglich Concert

von einem hervorragenden **Musikkunstwerk.** Für Jedermann eine große Sehenswürdigkeit. **Dasselbe ist verkäuflich.**

Apollo-Theater

Dähn u. Walde
Dähn u. Walde
Dähn u. Walde

Nur noch 2 Tage!

Restaurant zur Sparkasse,

Rähnitzgasse 27,

empfiehlt die so beliebte **Küchenkost,** sowie seine **vorzüglichen Biere,** als:

Spatenbräu,
Echt Kulmbacher,
Lagerbier

in nur ½ Litergläsern.

Bären-Schänke,

Dresden-Altstadt,
Webergasse 27/27b.

empfiehlt als Spezialitäten

frischen, echten Rennthier-Schinken.

echte Regensburger Würstl

und

stets frische Backfische.

Sehenswerthe Geweih-Sammlung, vom 22-Ender abwärts. 150 Stück.

Hierzu ladet ergebenst ein

Oswald Russig.

Most! Most!

Gasthof Goldne Weintraube
Niederlößnitz.

Jeden Mittwoch fr. **Plinzen, selbstgebackenen Pflaumen-** und **Aepfelkuchen.**

Ergebenst **A. Hempel.**

Wolfsberg

Bahnstat. Kripven (Sächs. Schweiz). ¾ Stunde entfernt

großartiges Panorama,

lohnendster Ausflugsort. Vorzügl. Speisen und Getränke. Hochachtungsvoll

Ernst Füssel.

Gesellschafts-Saal,

circa 300 Personen fassend, ist auch **an Sonntagen** für Vereine, Gesellschaften ꝛc. unter coulanten Bedingungen zu vergeben **im Kurhaus Klein-Zschachwitz,** an der Pillnitzer Fähre.

W. Thormann's Echt Bayr. Bierstube,

30 Schloss-Str. 30.

vis-à-vis
Alt-Gassmeyer.

Heute:

Rehragout à 40 Pf.

Reichelbräu,

hell und dunkel,

Gasthaus St. Jena

Rosenstrasse 27.

Achtungsvoll **E. Garten.**

Vereinszimmer

steht zur gef. Benutzung Reit. **Müller,** Fischhofplatz 14.